

Liebe Fräuleinwelt,

heute sende ich Euch allen eine kurzflotte, inspirierte Einladung zur Berlin Premiere von:

Fräulein Brehms Tierleben Phocoena phocoena – Der Schweinswal

Magdalene Artelt alias Charlotte Paulina Brehm hat die Feuertaufe in Stralsund im Meeresmuseum mit Bravour bestanden, was für ein Abenteuer, bis alles fertig ist, herrlich, erfreulich und reich gesegnet an Freude und Erstaunen.

O Ton Dr. Benke, seines Zeichens Schweinswalpapst und Leiter des Meeresmuseums:

“Fräulein Brehms Tierleben Phocoena phocoena ist das Schönste, was ich jemals über den Schweinswal gehört habe und ich habe schon Tausende von Vorträgen gehört!“

Am 28. Februar um 15 Uhr dürfen endlich auch die Berliner Ohren hören, was das Fräulein aus der Welt der kleinen Delfinartigen zu berichten hat. Und plötzlich besteht diese Ostsee nicht mehr nur aus Darß und Fischland, Prerow und Zingst, Rügen und Hiddensee, Ahrenshoop und Dierhagen, plötzlich ist sie nicht nur Wasser, Sand, Wind und Welle, plötzlich ist sie kostbar, lebendig und nah!

In der Fräuleinheimat im Natur Park Schöneberger Südgelände, besucht man das schönste Theater ganz Berlins, wir sind glücklich und stolz, dieses Zuhause zu haben!

Kartenwünsche bitte unter **030 120 91 785** anmelden, die Sitzplätze sind begrenzt, haltet euch ran!

Herzlichst, und jetzt ein kräftiges: Das Leben ist schön!

Barbara Geiger

Anreise:

S Bahn Priesterweg, S2 und S25, Achtung Tunnelsperrung, am Besten mit der Ringbahn bis Südkreuz und dann noch eine Station bis Priesterweg.

Navigation: Prellerweg/Priesterweg, kostenlose Parkplätze sind vorhanden!

NB: Es tut sich unglaublich viel im Fräuleinland, eine ausführliche Nachrichtenmail folgt in Kürze, die Zeitbanditen sind die Tage gnadenlos!

Bitte unbedingt die Zugvögel im Auge behalten!

Spendenkonto:

Stiftung Fräulein Brehms Tierleben gGmbH

GLS BAnk

BIC: GENODEM1GLS

IBAN: DE74 430 609 67 112 695 1500

Stichwort: Zugvögel - Himmelwärts

Spendenquittung anfordern!

PS: Wer die Rundmail doppelt bekommt bitte melden und wer sie nicht mehr bekommen möchte – ebenso, was schade wäre, aber respektiert wird, wir versuchen recht ordentlich und patent zu sein.